

21. Juli 2009

# Weitreichende Veränderung

Hamburger Abendblatt 3

ELLERAU: BVE gründet eigene Fraktion / Kleinere Ausschüsse

## Ellerau: Wieder sechs Fraktionen im Gemeinderat

ELLERAU – Rüdiger Henze ist umgezogen und hat Ellerau verlassen – ein Ortswechsel mit politischen Folgen: Nun gibt es wieder sechs statt bisher fünf Fraktionen in der Gemeindevertretung. Die Vorgeschichte: Henze und Heinz Elker waren im vorigen Jahr vom Bürgerverein Ellerau (BVE) zur FDP gewechselt und hatten ihre Mandate mitgenommen. Die beiden verbliebenen BVE-Gemeinderäte, Joachim Wehner und Klaus Harms, hatten sich darauf hin der Wählervereinigung Aktives Ellerau angeschlossen. Die Folge: Die BVE-Fraktion, nach der Kommunalwahl drittstärkste Kraft in Ellerau, löste sich auf und verschwand von der politischen Bühne (wir berichteten).

Heiner Hahn rückte jetzt für Henze in den Gemeinderat nach. Dadurch hat der BVE jetzt wieder einen Sitz mehr. Wehner und Harms kehrten zurück und bilden jetzt mit Harms wieder die BVE-Fraktion.

Die Gemeindevertretung bietet nun folgendes Bild: Aktives Ellerau bleibt mit neun Mandaten stärkste Fraktion, die SPD hat vier Sitze, BVE, FDP und BürgerForum je drei und die CDU zwei. Damit bleibt es auch in Zukunft schwierig, Mehrheiten zu bilden.

Die neue Situation bietet allerdings auch Vorteile: Die Gemeinde muss weniger Sitzungsgeld für die Kommunalpolitiker bezahlen. Nun bestehen die Fachausschüsse nur noch aus neuen Mitgliedern. Bisher schickten die Parteien und die Wählervereinigung insgesamt zehn Vertreter in die Gremien.

Der Ellerauer Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung vor den Ferien die Neubesetzung der Ausschüsse vorgenommen. Das klappte einvernehmlich, weil sich die Fraktionen schon im Vorfeld geeinigt hatten. (ms)

Die Mehrheitsverhältnisse in der Ellerauer Gemeindevertretung haben sich seit der Sitzung am Donnerstag verändert. Der Rat besteht jetzt aus sechs Fraktionen.

Im Großen und Ganzen war die Gemeinderatssitzung in Ellerau für die Zuhörer eher zäh und langwierig. Eine geschlagene halbe Stunden brauchten die Kommunalpolitiker allein, um in die Tagesordnung einzusteigen, weil zuvor kleine Debatten darüber ausgetragen wurden, was in die Tagesordnung aufzunehmen sei und was nicht.

Dieser zähe Fluss der Beratung täuschte jedoch darüber hinweg, dass sich mit der Sitzung weit reichende Veränderungen vollzogen haben: Die Mehrheitsverhältnisse haben sich geändert.

Wie unsere Zeitung berichtete, rückte Dr. Heiner Hahn für den aus Ellerau weggezogenen Rüdiger Henze in die Vertretung nach. Dadurch hat der Bürgerverein Ellerau (BVE) jetzt wieder einen Sitz mehr im Rat. Denn Henze war



Die drei BVE-Gemeindevertreter Klaus Harms (von links), Joachim Wehner und Dr. Heiner Hahn bilden jetzt eine eigene Fraktion. Foto: Maaß

vom BVE zur FDP gewechselt und hatte das Mandat mitgenommen, das der BVE nunmehr zurück erhält.

Weitere Veränderung: Der BVE hat eine eigene Fraktion gegründet, weil er über drei Sitze verfügt. Bis dato gehörten die BVE-Vertreter der Fraktion von „Aktives Ellerau“ (AE) an. Die Gemeindevertretung besteht somit nun aus sechs Fraktionen: AE (9 Sitze), SPD (4), BVE (3), FDP (3), BürgerForum (3) und CDU (2).

Damit wird es auch in Zu-

kunft nicht einfach, Mehrheiten zu bilden, allerdings wird Geld gespart: Denn aufgrund des Proporzbestehens der fünf politischen Ausschüsse nur noch aus je neun Personen, statt wie bisher aus zehn. Sitzungsgelder lassen sich so einsparen.

Die Neubesetzung der Ausschüsse wurde während der Gemeindevertreterversammlung vorgenommen. Sie lief ohne Streitigkeiten ab, weil sich die Fraktionen bereits im Vorfeld geeinigt hatten. (bib)

QT